Einladung

Mittwoch, den 30. September 2015
18.00 – 21.00 Uhr

im Hollywood Media Hotel
Kurfürstendamm 202
10719 Berlin

Verantwortlich für das
wissenschaftliche Programm

Dr. med. Robert Klamroth
Vivantes Klinikum im Friedrichshain
Klinik für Innere Medizin –
Angiologie und Hämostaseologie
Zentrum für Gefäßmedizin
Gerinnungssprechstunde/Hämophiliezentrum
Landsberger Allee 49, 10249 Berlin
Tel. 030 130 23 1575
Fax 030 130 23 2130
robert.klamroth@vivantes.de

Priv.-Doz. Dr. med. Jürgen Koscielny
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Charité Campus Mitte
Gerinnungsambulanz im AGZ
(ambulantes Gesundheitszentrum) der Charité
Charitéplatz 1, 10117 Berlin
Tel. 030 450-525 157
juergen.koscielny@charite.de

Die Fortbildung ist zertifiziert durch die Berliner Ärztekammer.

Wir bedanken uns bei den Firmen Pfizer und LEO
für die finanzielle Unterstützung der Veranstaltung.

Hollywood Media Hotel
Kurfürstendamm 202, 10719 Berlin
Tel. 030 889 10-0
Fax 030 889 10-280
info@filmhotel.de
www.filmhotel.de

Vivantes
Klinikum im Friedrichshain – Standort Landsberger Allee
Klinik für Innere Medizin – Angiologie und Hämostaseologie
Zentrum für Gefäßmedizin
Gerinnungssprechstunde/Hämophiliezentrum
Akademisches Lehrkrankenhaus der
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Landsberger Allee 49
10249 Berlin

www.vivantes.de

Vivantes

13. Symposium Gerinnungssprechstunde

Die venöse Thromboembolie: AMNOG – NOAK – Tumor

30. September 2015, 18.00 – 21.00 Uhr
Hollywood Media Hotel

Vivantes
Klinikum im Friedrichshain – Standort Landsberger Allee

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie herzlich zur 13. Gerinnungssprechstunde mit dem Schwerpunkt Thrombose einladen. Diesmal interessieren wieder wichtige Aspekte zur venösen Thromboembolie:

Ist das **AMNOG (Arzneimittelneuordnungsgesetz)** im klinischen Alltag angekommen und hat es Auswirkungen auf unsere Thrombosetherapie?

Was ist perioperativ bei Patienten unter einer Therapie mit **NOAK (nicht Vitamin-K-abhängigen Antikoagulanzien)** zu beachten?

Womit und wie lange sollten Patienten unter aktivem Tumorleiden nach einer venösen Thromboembolie antikoaguliert werden?

Wieder werden aktuelle Inhalte zu diesen drei Themenschwerpunkten über die Thrombose vorgestellt.

In Berlin gibt es zwei Klinika der Maximalversorgung mit klinisch orientierten hämostaseologischen Bereichen – das Vivantes Klinikum im Friedrichshain und die Charité (Universitätsmedizin, Berlin) – mit einer engen Kooperation. Als Vertreter dieser Bereiche möchten wir Ihnen ein interaktives Forum zur Beantwortung klinisch-hämostaseologischer Fragestellungen anbieten.

Wir wollen auch wieder Zusammenhänge und klinische Implikationen mit Ihnen diskutieren. Bringen Sie gerne eigene Fälle aus Ihrer Praxis mit und stellen Sie diese zur Diskussion. Wir freuen uns bereits jetzt auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

Robert Klamroth
Jürgen Koscielny

Programm

18.00 Uhr
Begrüßung

18.10 Uhr
Wie kommt das AMNOG (Arzneimittelneuordnungsgesetz) in der Versorgung an?
Marco Cyprian

18.30 Uhr
NOAK (nicht Vitamin-K-abhängigen Antikoagulanzien) perioperativ: Swichting, Bridging oder Pause...?
Priv.-Doz. Dr. med. Jürgen Koscielny

19.15 Uhr
Tumor und Thrombose: ein aktuelles Update
Dr. med. Robert Klamroth

20.00 Uhr
Interaktives Round-Table-Gespräch
Fallbesprechungen mit Auditorium

Bitte bringen Sie dazu die Beschreibung eines besonderen Falls aus Ihrer täglichen Praxis mit, der dann gemeinsam diskutiert werden kann.

21.00 Uhr
Gemeinsamer Imbiss

Referenten

Marco Cyprian
Man. Customer Affairs & Access
Pfizer Deutschland GmbH
Linkstraße 10
10785 Berlin

Dr. med. Robert Klamroth
Vivantes Klinikum im Friedrichshain
Klinik für Innere Medizin –
Angiologie und Hämostaseologie
Zentrum für Gefäßmedizin
Gerinnungssprechstunde/Hämophiliezentrum
Landsberger Allee 49
10249 Berlin

Priv.-Doz. Dr. med. Jürgen Koscielny
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Charité Campus Mitte
Gerinnungsambulanz im AGZ (ambulantes Gesundheitszentrum) der Charité
Charitéplatz 1
10117 Berlin